

Sportkreis würdigt herausragende Leistungen

Über 200 Sportlerinnen und Sportler hatten eine Einladung für die Sportlerehrung des Sportkreises Vogelsberg im Herbsteiner Haus des Gastes bekommen. Rund 150 davon konnte Sportkreisvorsitzender Stefan Rinke willkommen heißen; zusätzlich noch Trainer oder auch Betreuer, die im Hintergrund Teil des sportlichen Erfolges waren. Deshalb gab es nicht nur Urkunden für besondere sportliche Leistungen, sondern alle, die besondere Leistungen ermöglicht hatten, wurden in den Grußworten hervorgehoben.

VON ERICH STOCK

Sportler aus den Bereichen Darts, Eiskunstlauf, Fußball, Laufsport, Leichtathletik, Radsport, Rhönradtturnen, Ringen, Skilanglauf, Sportschießen, Tennis und Tischtennis wurden während der drei Ehrungsblöcke auf die Bühne gebeten. Gewürdigt wurden nicht nur Erfolge bei hessischen und deutschen Meisterschaften, sondern auch bei Serienwettbewerben sowie Spitzenleistungen bei internationalen Wettbewerben.



Durch das Programm bei der Sportlerehrung vom Sportkreis Vogelsberg führten Timo Neumann und Manuel Hensler (von links).

Einen Weltmeistertitel konnte der Ringer „Omid“ Safawi Shazadeh erringen, der für den Turnverein Lauterbach startet. Er wurde 2025 Weltmeister im Freistilringen in der Kategorie C bis 70 Kilogramm in Tatabanya (Ungarn). Ebenfalls einen Weltmeistertitel konnte Paul Körner vom TGV Schotten im Tischtennis von den „World Transplant Games 2025“ in den Vogelsberg bringen. Vom Sportclub Lanzenhain kam ein weiterer Weltmeister: Michael Henning, der im Langlauf mit der deutschen Staffel in Klosters in der Schweiz über viermal 7,5 Kilometer in einer Zeit von 1:07:37 zu den Titelträgern gehörte. Zusätzlich wurde er bei dieser Veranstaltung noch Vizeweltmeister über 30 Kilometer in der freien Technik mit einer Laufzeit von 1:22:52 Stunden.

Europaweit war der Angersbacher Leichtathlet Gunnar Habl unterwegs und belegte bei den Europameisterschaften



Im ersten Ehrungsblock wurden Fußballer, Aktive der Schießwettbewerbe, Leichtathleten und Wintersportler mit Unterstützung der Herbsteiner Bürgermeisterin Astrid Staubach (mittlere Reihe, l.) und Oliver Senteck (r.) ausgezeichnet.

Masters 2025 auf Madeira in der Klasse M45 den zweiten Platz über 400 Meter Hürden und den dritten Rang über 110 Meter Hürdenlauf.

Sonderehrungen

Ebenfalls wurden langjährige Aktive mit einer Sonderehrung bedacht. Dazu gehörte Karl-Heinz Baltromejus vom TGV Schotten im Langlaufbereich, der beim Senioren Masters World Cup in Klosters den fünften Platz im Zehn-Kilometer-Lauf und den dritten Platz in der Staffel Altersklasse M09 erreichte. Ebenfalls vom TGV Schotten kommt Armin Buss, der als Laufsportler beim „Trail du Saint Jacques by UTMB“ in Frankreich und beim „Guts-Muths-Rennsteiglauf“ in Deutschland startete. Dritter im Bunde bei der Sonderehrung war Helmut Gläser vom TTG Kirtorf-Ermenrod. Der fast 90-jährige hat sich dem Tischtennis verschrieben und ist aktives Mitglied seit über 60 Jahren. Gründungsmitglied und Leiter der Tischtennisabteilung und hat sich mit 89 Jahren noch für die hessischen Titelkämpfe qualifizieren können.

Durch das Programm führten Timo Neumann und Manuel Hensler, während die Abteilung Voltigieren des Reit- und Fahrvereins Stadt und Land Lauterbach und das Jugendballett des Fastnachtsvereins Herbstein für unterhaltsame Auflockerungen sorgten. Dabei benutzten die Reiterinnen zwar kein echtes Pferd. Ein „Turnpferd“ und die Bühne ermöglichten, körperliche Fitness, aber auch Körpergefühl und Beweglichkeit zu zeigen. Begeisterter Beifall der Zuschauer war der verdiente Lohn für einen gelungenen Auftritt. Fitness bewies auch das Jugendballett der



Begeisterung lösten die Damen vom Reit- und Fahrverein Stadt und Land Lauterbach mit ihrer gelungenen Darbietung aus.

Fastnachtsvereinigung Herbstein und der Schautanz aus der kürzlichen Faschingssaison war hier wieder ein optischer Höhepunkt.

Sportkreisvorsitzender Stefan Rinke erwähnte bei der Begrüßung, dass die Aktiven in 13 Sportarten aus 21 Vereinen erfolgreich waren. Dies zeige, wie gut der Vogelsbergkreis im sportlichen Bereich aufgestellt



Sabrina Wiegand-Mischak zog mit Unterstützung von Sportkreisvorstandsmitglied Hartmut Wahl und Moderator Timo Neumann aus der großen Anzahl von roten Bällen mit den Namen aller ausgezeichneten Sportler die drei Hauptgewinner. Den ersten Preis, einen Rundflug über den Vogelsberg für zwei Personen, gewann Emma Ziesing. Henry Caspar darf sich über zwei Karten für ein Handball-Bundesligaspiel der MT Melsungen freuen, während Jana Günther ein Tischtennis-Bundesliga-Spiel besuchen darf.



Landrat Jens Mischak (stehend, links) übernahm den zweiten Block der Sportlerehrungen im Haus des Gastes in Herbstein.



Sportkreisvorsitzender Stefan Rinke (rechts) und sein Vorgänger Werner Eifert (links) freuten sich über viele sportliche Erfolge beim dritten Ehrungsblock.

sei. Dazu trügen aber die Betreuer und Trainer einen Großteil dazu bei. Diese seien mit „Herzblut“ dabei.

Die „Mitgastgeberin“, Herbsteins Bürgermeisterin Astrid Staubach, sagte: „Sport und Ehrenamt nehmen in unserer Stadt eine herausragende Rolle ein. Bereits im Jahr 2019 haben die städtischen Gremien die Grundlagen für eine jährliche Sportlerehrung geschaffen, welche wir seit 2024 regelmäßig durchführen.“ Heute gehe es darum, herausragende Leistungen zu würdigen, die nicht nur Stolz auf das Erreichte machten, sondern auch Motivation für die Zukunft auslösten: „Erfolge verdienen Anerkennung. Doch hinter den glänzenden Ergebnissen stehen hauptsächlich ehrenamtliches Engagement, Disziplin und ein starkes Miteinander. Danke an alle, die im Hintergrund Verantwortung übernehmen, Trainingseinheiten organisieren, Jugendliche fördern und unsere Sportvereine am Laufen halten.“ Sport verbinde Menschen und Generationen, überbrücke Altersgruppen, kulturelle Un-

terschiede und Lebenswelten. Er fördere Inklusion und Integration, damit jeder die Chance habe teilzuhaben, unabhängig von Herkunft, Alter oder Fähigkeiten. Sport bedeute Ausdauer und Beharrlichkeit, Respekt im Miteinander, Teamgeist und Vertrauen in das, was ein jeder zu leisten vermag, und Selbstvertrauen. „Sportlerinnen und Sportler im Trikot der Vereine sind die besten Werbebotschafter unserer Städte und Gemeinden im Vogelsberg“, so die Bürgermeisterin.

Sparkassen-Vorstand Oliver Senteck, selbst Mitglied im Vorstand des Sportkreises Wetterau, stellte fest: „Jeder von Ihnen allen hat eine doch einzigartige Reise hinter sich, geprägt von vielen Herausforderungen, großen Hindernissen und ja, einer unzähligen Anzahl von Trainingsstunden. Vielleicht muss-

ten Sie sich in der Vergangenheit durch Rückschläge, möglicherweise auch durch Verletzungen kämpfen. Letztlich haben Sie sich aber mit unermüdlicher Kraft und unermüdlicher Hingabe, mit Einsatz und Entschlossenheit zu Ihren Titeln gekämpft. Diese Ausdauer und Ihre Entschlossenheit verdienen unser aller, aber auch meinen absoluten tiefsten Respekt und meine Bewunderung.“ Die Sparkasse Oberhessen habe im letzten Jahr 230.000 Euro in die oberhessischen Sportprojekte investiert.

Es sei Tradition, dass man sich zu Beginn eines Kalenderjahres versammle, um die Sportlerinnen und Sportler des Vogelsbergkreises zu ehren, stellte Landrat Dr. Jens Mischak fest. Die Veranstaltung ermögliche es, sich bei dem großen Kreis an Vorständen, Betreuerinnen und Betreuern, Trainerinnen und Trainern zu bedanken, die dafür sorgten, dass „unser Nachwuchs erfolgreich sein kann“. Im Sport gehe es nicht nur um Worte, sondern um Werte, die den jungen Menschen vermittelt würden. „Werte wie Leistungsbereitschaft, Ausdauer, Durchhaltevermögen, Disziplin und Respekt – und das sind Dinge, die wir gerade, glaube ich, in schwierigen Zeiten, das darf man auch an so einem Abend mal sagen, die wir mehr denn je benötigen.“

SPORTKREISEHRENTAG

Die Liste der geehrten Sportlerinnen und Sportler im Überblick:

Dart

TV Brauerschwend: Julian Thümmeler, Lutz Koch, Django Dietrich, Marco Bechtold, Alexander Decher, Christian Loll, Chris Schöndorf, Christian Fieser, Maximilian Wirth, Nelson Peter, Andreas Loll.

Eiskunstlauf

EC Lauterbach: Assil Ibrahim, Marie Günther, Jana Günther, Emely Waldeck, Carlotta Dietrich, Nicole Gopanenko.

Fußball

JSG Freiensteinau: Noah Flach, Neo Bauer, Finn Möller, Henry Krieg, Ken Schommann, Aaron Killich, Maurin Gerich, Elias Weitzel, Jannis Schneider, Lennard Jäger, Gabriel Killich, Leo Beetz, Jonas Weitzel.
JfV Alsfeld 2010: Koray Akkus, Adam Alammari, Amir Ali Alizadeh, Raik Appel, Mehmet Asil Aslanca, Muhammed Aslanca, Hussain Bani Tameem, Jonas Becker, Emir Begovic, Dan Braun, Henry Caspar, Jason Emmel, Jaron Leif Ernst, Roman Fateev, Heinrich Feick, Amer Fejzic, Felix Fromandi, Louis Grebenich, Luca Grebenich, Jesper Hastrich, Felix Kaiser, Leo Kalbfleisch, Niklas Kurz, Lukas Langhof, Till Lohmann, Kalle Lotz, Arhip Matas, Constantin Meusel, Damjan Mihli, Mohamed Mohamed, Jowan Othman, Philipp Schaffner, Carl Konrad Schick, John Schneigelberger, Florian Stein, Noah Straube, Clara Lucia Trümner, Jona Winter, Mohamed Amin Zare, Noah Straube, Jesper Hastrich.

JfV Ohmtal Homberg: Simeon Metz, Ole Linus Schneider, Jannik Müller, Paul Starke, Marian Seremet, Julian Ziegert, Oliver Erik Gdula, Henri Kotlorz, Lennard Schultheiß, Moritz Stark, Max Schlitt, Marlon-Louis Müller, Elias Jason Viszt, Filip Ovidiu Ivan.

Laufsport

SV Herbstein: Malte Krusche, Alexander Talkenberger.
TGV Schotten: Armin Buss.

Leichtathletik

TV Angersbach: Gunnar Habl.
SV Herbstein: Marie Kimpel, Jone Zimmermann.
TV Frischborn: Emilia Bremer, Fine Hahn, Elias Schwan, Torsten Bremer, Pauline Heiß, Jakob Ludwig.
Alsfelder SC: Hannah Weitzel, Grania Leaping Rabbit.
TV Lauterbach: Felix Schmidt, Larissa Döring, Gina Schmidt, Lara Schmidt, Elisa Möller, Fritz Zwicker, Luisa Wirth, Neah Wagenführ, Lena Zielinski, Josh Walther.
TSG Schlitz: Valerie Richtberg, Claudia Kaiser, Hilde Weidel, Birgit Jamel-Eichena-

Radsport

Radsport: TGV Schotten: Leopold Beirig, Ferdinand Beirig, Emma Ziesing.

Rhönradtturnen

TSV Groß-Eichen: Melina Stock, Felicia Mölcher, Elisa Hort, Linette Steinhilber, Meike Sprankel.

Ringen

TV Lauterbach: Safawi Shazadeh.

Skilanglauf

TGV Schotten: Heinrich Looso, Leon Marienfeld, Mirja Eckl, Therese Frech, Emelie Hühn, Lenia Ruppel, Lara Breitenbach, Lena Looso, Friedrich Looso, Maximilian Brazke, Linus Gebhard, Karl-Heinz Baltromejus.
„Jugend trainiert für Olympia“ – Vogelsbergschule Schotten: Marlon Marienfeld, Nick Fröscher, Friedrich Looso, Luis Kesler, Linus Gebhard, Maximilian Brazke, Quentin Oberrecht, Therese Frech, Emelie Hühn, Lenia Ruppel, Enna Orth, Jil Bulin, Lena Looso, Lara Breitenbach.
Skigymnasium Oberhof: Ben Orth.
SC Lanzenhain: Michael Henning.

Schießen

SV Lanzenhain: Michelle Blos, Sophia Eifert, Sarah Flach, Marlen Kimpel, Leonie Kimpel, Iya Lein, Amy Lein, Lorena Orth, Mika Peter, Nele Proßer, Mayra Püschel, Maja Ruppel, Lea Ruppel, Swenja Schröder, Viktoria von Schönfels, Hans-Laurin von Schönfels, Lisa-Marie Wolf, Luzien Wünsche, Antonia Ziegler, Sarah Zill.
SV Crainfeld: Bjarne Schmidt, Maja Böhle, Daphne Wintersinger, Theresa Günther, Lena Spies, Finja Graulich, Leonie Götz, Elisabeth Oechler, Andreas Graulich.
SV Wallenrod: Gerhard Jordan, Tanja Klaus, Svenja Schött, Niklas Müller, Klaus Koch, Robert Pimpl, Walter Döring, Wolfgang Janich, Johanna Christ, Michael Karle.
SV Rebgesheim: Anna Lena Rahn, Hendrik Ziegenhain.
SV Herbstein: Lea Ruppel.
TSV Altschliff: Nele Keitzer.

Tennis

TV Brauerschwend: Paula Großbach, Maria Ruppel, Laura Jautzus, Julia Höpp, Carolin Weicker, Finja Lunk, Mira Hildebrand, Iris Lerch.

Tischtennis

TGV Schotten: Paul Körner, Pascal Jost, Jakob Paul, Samuel Keil, Quentin Oberrecht, Jerome Appel.
TTG Kirtorf-Ermenrod: Helmut Gläser, eck